

9.3.2022

B9-0141/2022 }
B9-0142/2022 }
B9-0143/2022 }
B9-0144/2022 }
B9-0145/2022 }
B9-0148/2022 } RC1/Änd. 11

Änderungsantrag 11

Manuel Bompard

im Namen der Fraktion The Left

Gemeinsamer Entschließungsantrag

PPE, S&D, Renew, Verts/ALE, ECR, the LEFT

Myanmar/Birma ein Jahr nach dem Putsch

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Ziffer 21

Gemeinsamer Entschließungsantrag

21. betont, dass lokale und multinationale Unternehmen, die in Myanmar tätig sind, die Menschenrechte achten müssen und denjenigen, die Verstöße begehen, keine freie Hand mehr lassen dürfen; fordert Unternehmen mit Sitz in der EU in diesem Sinne nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass sie nicht in Verbindung zu den Sicherheitskräften von Myanmar, zu Mitarbeitern der Sicherheitskräfte oder zu Unternehmen, die sich im Besitz oder im Einflussbereich der Sicherheitskräfte befinden, stehen und dass sie nicht in direkter oder indirekter Weise zu dem scharfen Vorgehen der Streitkräfte gegen Demokratie und Menschenrechte beitragen;

Geänderter Text

21. **betont, dass die militärische Machtergreifung in Myanmar, der Konflikt im Land und die Konsequenzen beider Aspekte deutlich die Gefahr erhöhen, dass in Myanmar tätige Unternehmen Menschenrechtsverletzungen verursachen, dazu beitragen oder direkt damit in Verbindung gebracht werden;** betont, dass lokale und multinationale Unternehmen, die in Myanmar tätig sind, die Menschenrechte achten müssen und denjenigen, die Verstöße begehen, keine freie Hand mehr lassen dürfen; fordert Unternehmen mit Sitz in der EU in diesem Sinne nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass sie nicht in Verbindung zu den Sicherheitskräften von Myanmar, zu Mitarbeitern der Sicherheitskräfte oder zu Unternehmen, die sich im Besitz oder im Einflussbereich der Sicherheitskräfte befinden, stehen und dass sie nicht in direkter oder indirekter Weise zu dem scharfen Vorgehen der Streitkräfte gegen Demokratie und Menschenrechte beitragen; **fordert die Kommission und die**

AM\1251360DE.docx

PE719.416v01-00 }
PE719.417v01-00 }
PE719.418v01-00 }
PE719.419v01-00 }
PE719.420v01-00 }
PE719.423v01-00 } RC1

Mitgliedstaaten auf, geeignete Maßnahmen zu bewerten und zu ergreifen, mit denen etwaige potenzielle oder tatsächliche Menschenrechtsverstöße festgestellt, verhindert, beendet, eingedämmt und behoben werden können, die von in der EU tätigen Unternehmen in Myanmar verursacht werden können, zu denen diese Unternehmen beitragen können oder mit denen sie in Verbindung gebracht werden können, wobei die derzeitige Lage zu berücksichtigen ist; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, bessere und konkrete Sorgfaltspflichten für in Hochrisikogebieten tätige Unternehmen in die vorgeschlagene Richtlinie zur unternehmerischen Sorgfaltspflicht im Bereich der Nachhaltigkeit aufzunehmen, einschließlich Gebieten, die von Konflikten betroffen oder ökologisch gefährdet sind;

Or. en

AM\1251360DE.docx

PE719.416v01-00 }
PE719.417v01-00 }
PE719.418v01-00 }
PE719.419v01-00 }
PE719.420v01-00 }
PE719.423v01-00 } RC1

9.3.2022

B9-0141/2022 }
B9-0142/2022 }
B9-0143/2022 }
B9-0144/2022 }
B9-0145/2022 }
B9-0148/2022 } RC1/Änd. 12

Änderungsantrag 12
Manuel Bompard
im Namen der Fraktion The Left

Gemeinsamer Entschließungsantrag
PPE, S&D, Renew, Verts/ALE, ECR, the LEFT
Myanmar/Birma ein Jahr nach dem Putsch

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

21a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, TotalEnergies und andere europäische Unternehmen mit umfassenderen Geschäftstätigkeiten in Myanmar aufzufordern, ihre Verträge und andere Informationen offenzulegen, damit die Art und die Folgen ihrer Beziehungen zum Militär bewertet werden können;

Or. en

AM\1251360DE.docx

PE719.416v01-00 }
PE719.417v01-00 }
PE719.418v01-00 }
PE719.419v01-00 }
PE719.420v01-00 }
PE719.423v01-00 } RC1